

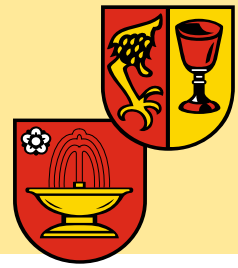
GÄRTRINGEN

Aktuell

Ausgabe 28

39. Jahrgang

9. Juli 2015



Ein kleiner „Fingerzeig“ fürs **Wochenende !**



Im Innenteil dieses Mitteilungsblattes finden Sie eine Sonderbeilage zum Herausnehmen.



Diese enthält viele Informationen rund um unser Bürgerfest.
Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen das Bürgerfest-Team!



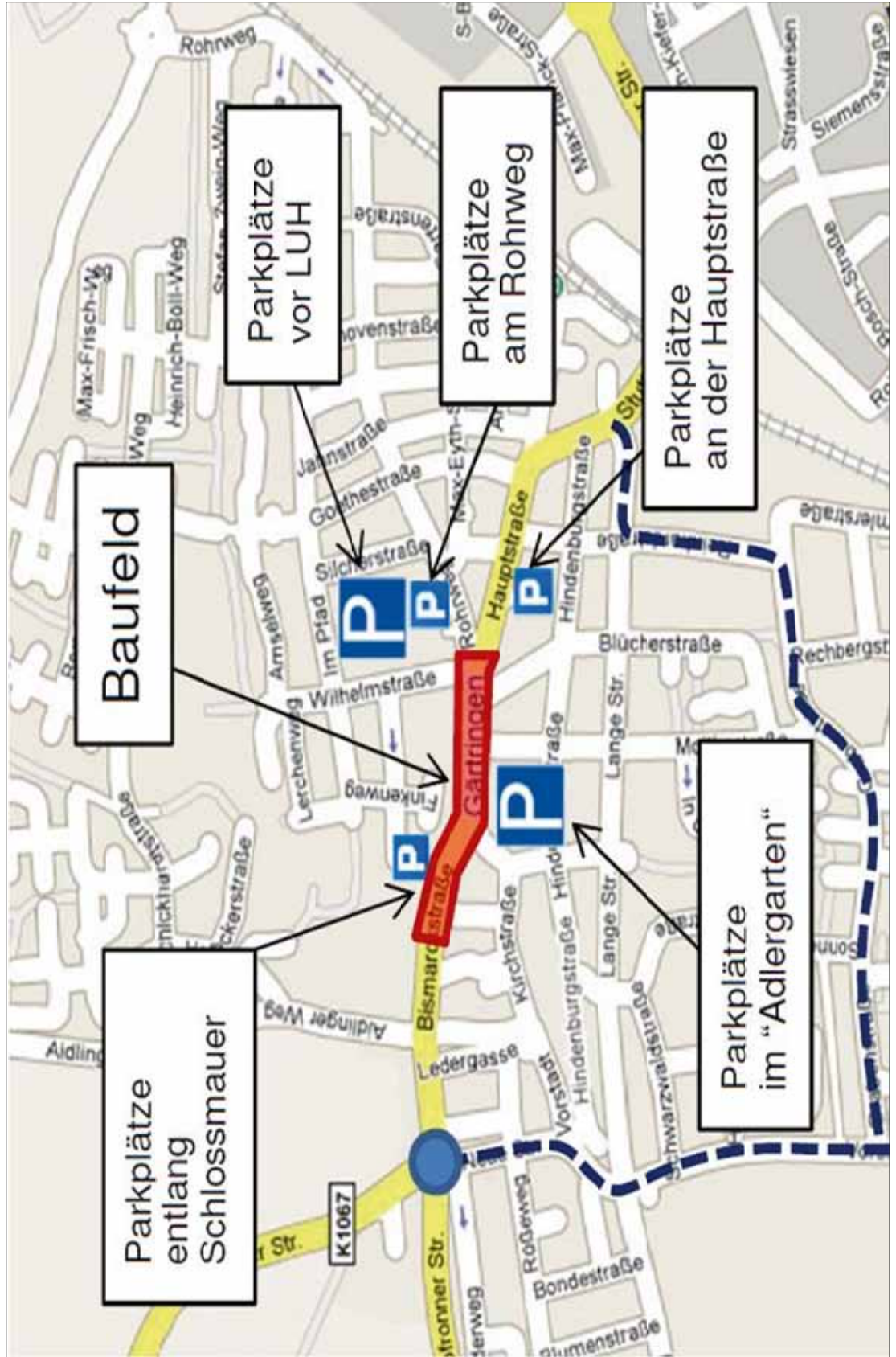
Rathaus aktuell

Baustelle in der Ortsmitte: Gemeinde schafft zusätzliche Parkplätze an der Bismarckstraße

Seit rund zwei Wochen läuft die Baustelle in der Ortsdurchfahrt. Trotz der Bauarbeiten sind alle Läden, Praxen und Dienstleister in der Hauptstraße problemlos erreichbar. Es stehen viele kostenlose Parkplätze zur Verfügung. Vor kurzem hat die Gemeinde entlang der Schlossgartenmauer an der Bismarckstraße weitere Stellplätze geschaffen, die sich vor allem für diejenigen Kunden anbieten, die aus Richtung Westen kommen, d.h. über die Bismarckstraße in Richtung Ortsmitte fahren. Von hier aus sind es **nur wenige Schritte bis zu den Läden** in der Haupt- und Kirchstraße. Auf nachstehendem Plan sind im Überblick nochmals alle Parkmöglichkeiten abgebildet.

Bitte unterstützen Sie die Ladengeschäfte in der Ortsmitte auch während der Baumaßnahme durch ihren regelmäßigen Einkauf!

Infostände zur Baumaßnahme finden Sie in den Geschäften „Das Blumenleben“ und „Reha Vital Schäberle“ an der Hauptstraße sowie im Rathaus, Rohrweg 2. Unter www.gaertringen.de finden Sie stets die aktuellsten Informationen zur Baustelle und den Aktionen der Geschäfte.





Do., 30.7.15

Seniorenausflug

Nudelfabrik Alb-Gold, Trochtelfingen
Schloss Lichtenstein



Abfahrt: 9:30 Uhr, Rathaus Rohrau

Rückkehr: 18 Uhr

Kosten: 25 € (für Busfahrt und Eintritte)

Anmeldung telefonisch oder per Email:

20158, pfarramt.rohrau@elkw.de

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Rohrau

Kinderferientage 2015



NEED SPEED
FOR

**Das Rennen
Deines
Lebens**

Unter diesem schnellen Motto stehen dieses Jahr unsere Kinderferientage und wir wollen mit Euch wieder drei coole Tage erleben - **Bist Du dabei?**

Das alles gibt es zu erleben:

- ⇒ Seifenkistenrennen
- ⇒ Ausflug
- ⇒ Tolle Workshops
- ⇒ Biblische Geschichten
- ⇒ Übernachtung im Zelt (freiwillig)

Termin:	Mittwoch 9.9. bis Freitag 11.9.2015
Alter:	SchülerInnen Klasse 2 bis Klasse 6
Unkosten:	20,- Euro (jedes weitere Kind 15,- Euro)
Veranstalter:	Württembergischer Christusbund Rohrau
Auskünfte:	Ursula Schmid, Tel. 29760
Anmeldung:	"Sommerferienprogramm" der Gemeinde



Sommerevent 2015

Samstag, 11. bis Sonntag, 12. Juli

3. **dm** -Sommercup (Jugendturnier)

Samstag ab 9.00 Uhr: E- C-Jugend und A-Jugend

Sonntag ab 8.30 Uhr: F1, F2 und Bambinis

**Für Ihre Verpflegung ist bestens gesorgt:
Verschiedene Getränke, Pizza, Pommes,
Steak, Rote und vieles mehr...**

... mit
großer
TOMBOLA...

Öffentliche Bekanntmachung Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung des Bebauungsplans „Westlich der Neue Straße“ im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB i.V. m. § 3 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Gärtringen hat am 30.06.2015 in öffentlicher Sitzung den Vorentwurf des Bebauungsplans „Westlich der Neue Straße“ im beschleunigten Verfahren gebilligt und beschlossen, eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Der Geltungsbereich ist gemäß der unten abgedruckten Karte begrenzt.

Da der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB aufgestellt wird, entfällt infolgedessen die Umweltprüfung im Sinne des § 2 Abs. 4 BauGB. Die überbaute Fläche von 2 ha wird nicht überschritten.

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Sicherstellung einer geordneten, städtebaulich vertretbaren Bebauung und Nachverdichtung geschaffen werden. Außerdem soll die Bevölkerung mit Wohnraum versorgt werden.

Der Vorentwurf des Bebauungsplans wird mit Planzeichnung, textlichen Festsetzungen und Begründung vom **16.07.2015 bis zum 21.08.2015** im Bauamt Gärtringen, Hauptstr. 16-18 (Volksbankgebäude) 2.OG im Flurbereich öffentlich ausgelegt.

Die Einsichtnahme kann zu folgenden Zeiten erfolgen:

Mo-Fr 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und zusätzlich

Mo-Mi 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

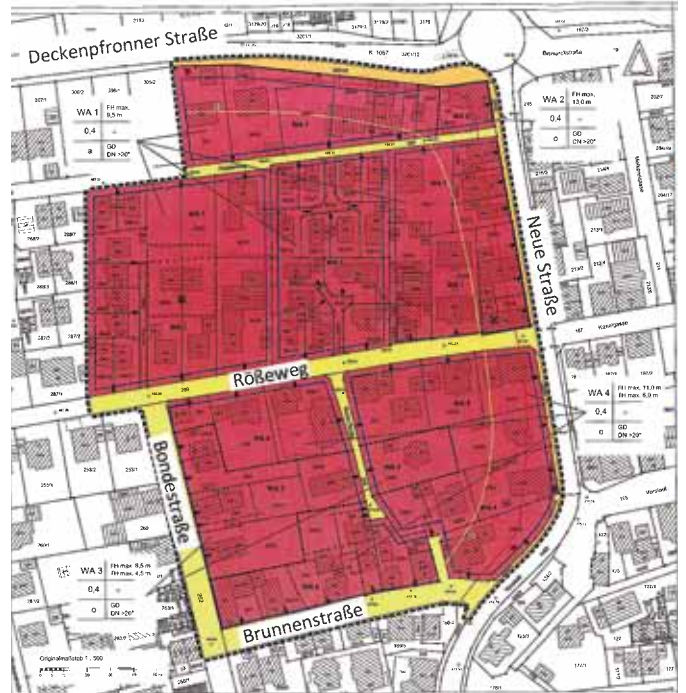
Do 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Während der Auslegung können schriftlich oder mündlich zur Niederschrift Stellungnahmen bei der Gemeinde abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Gärtringen, den 09.07.2015

Thomas Riesch

Bürgermeister



Im Rahmen des
Bürgerfestes

Hunger?
Durst?



100% Jugendgottesdienst
ev. St. Veit Kirche Gärtringen

11. Juli 2015 19:00 Uhr



Veranstalter: CVJM Gärtringen & evangelische Kirchengemeinde Gärtringen

4. freie
leistungsschau
Gärtringen 2015

Mit dabei:
Floh- und
Krämermarkt

11. + 12. Juli
Samstag 14 - 22 Uhr
Sonntag 11 - 18 Uhr

Gewerbe, Handel, Handwerk und
Dienstleistung im Herzen von Gärtringen

Ortsansässige Gastronomen sorgen für
Ihr leibliches Wohl. Freuen Sie sich
auf ein erlebnisreiches und
informatives Wochenende.



leistungsschau
Gärtringen 2015

Birkenbach OHG
71116 Gärtringen
Telefon: 07034 / 992089

www.leistungsschau-gaertringen.de

Gestaltung: agentur2c - Bblüngen

Auf einen Blick



Geburtstagsjubilare

Es feiern am:

- 10.07.2015
Herr Willi Motteler, Waldhöfe 3, seinen 77. Geburtstag
- 13.07.2015
Frau Inge Hub, Rechbergstr. 10, ihren 77. Geburtstag
Herr Heinz Würthner, Jahnstr. 18, seinen 76. Geburtstag
- 14.07.2015
Herr Heinz Schmid, Lange Str. 71, seinen 81. Geburtstag
Herr Hans Jürgen Holewa, Grabenstr. 25 A, seinen 77. Geburtstag
- 16.07.2015
Frau Rosa Egeler, Kirchstr. 17, ihren 85. Geburtstag

Auch denjenigen, die aus persönlichen Gründen nicht genannt sein wollen, wünschen wir für die Zukunft viel Glück und vor allem Gesundheit.

Bereitschaftsdienst



Ärztliche Notfallpraxis Herrenberg

am Krankenhaus Herrenberg
Marienstraße 25, 71083 Herrenberg

Freitag 16-22 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: 8-22 Uhr

Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen

>ab 22 Uhr Krankenhausambulanz Herrenberg.

Achtung: Neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis und für medizinisch notwendige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes:
kostenfreie Rufnummer 116117

Ärztliche Notfallpraxis Böblingen – (KINDER) Kinderklinik Böblingen, Bunsenstr. 120, Montag – Freitag: 19.30 - 23.30 Uhr Samstag und Feiertage: 9 - 22.30 Uhr Sonntag: 9 - 22 Uhr (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist) Telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich!	01806 070310
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Anwesenheit in der Praxis: Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10.00 Uhr - 11.00 Uhr und von 16.00 Uhr - 17.00 Uhr, sonst nur in dringenden Fällen.	0711/78 77 722
Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen ab 01.06.2010 wird für den augenärztlichen Notdienst im Kreis Böblingen eine zentrale Notfallrufnummer verwendet	01806 071122
HNO-ärztlicher Notfalldienst Universitätsklinikum Tübingen – HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen Samstag, Sonntag und Feiertag: 8-22 Uhr Patienten können ohne Voranmeldung in die Praxis kommen	01806 070711
Wasserversorgung Gärtringen – Rufbereitschaft	0172 / 7607977
Landratsamt Böblingen/Amt für Soziales/ Sozialer Dienst im Bereich Gärtringen Informationen über Sozialleistung nach SGB XII wie Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege Orientierungsberatung bei finanziellen und sozialen Schwierigkeiten für Personen ab 18 Jahren.	07031/663-1382 a.steinhilber@lrabb.de
Kinder – und Jugendhospizdienst Landkreis Böblingen Max-Eyth-Straße 23, Holzgerlingen Begleitet Familien mit einem schwerstkranken und sterbenden Kind. Hauptaugenmerk liegt bei den gesunden Geschwistern. Auch die Begleitung von Kindern mit schwerstkranken und sterbendem Elternteil gehört dazu.	07031/6596400 oder 0177/7339662
Beratungsstelle für Schwangere: Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen	07031/663-1717

Beratungsstelle für Partnerschaft: (Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Partnerschafts- und Sexualberatung, Empfängnisverhütung und Kinderwunsch) Pro Familia Böblingen, Pfarrgasse 12, 71032 Böblingen	07031/678005
Thamar- Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt: Stuttgarter Straße 17, 71032 Böblingen	07031/222066
Informations- und Beratungstelefon häusliche Gewalt	07031/663-1331
MOBILE – Management von Beruf und Familie:	07031/663-1928
Giftnotrufzentrale Freiburg Notfall immer über die Tel.: 112 Vergiftungsinformationszentrale:	0761/19240
Psychologische Beratungsstelle Herrenberg Jugend • Ehe • Lebensfragen Tübinger Straße 48, 71083 Herrenberg Offene Sprechstunde während der Schulzeit für Jugendliche und Eltern Mittwochs 13:30 Uhr bis 14:30 Uhr	07032/240-83 od. 07032/240-84
Krisentelefon – ich schaff es nicht mehr "Gewaltig überfordert – wenn Pflege an Grenzen stößt" Montag bis Freitag von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr, montags übernehmen muslimische Frauen in türk. Sprache den Dienst	07031/663-3000
Palliative Care Team Landkreis Böblingen In der Au 10, Leonberg Ambulante ärztliche und pflegerische Versorgung Montag bis Freitag 8 – 16.30 Uhr	07152/3304-424
Arbeitskreis Leben Sindelfingen-Böblingen e.V. Hilfe bei Selbsttötungsgefahr und Lebenskrisen	07031/3049259 www.ak-leben.de

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

11./12.07.2015

Tierarztpraxis Dr. Rupp und Dr. Schube, Daimlerstraße 13, Herrenberg, Tel. 07032 929200

Apothekenbereitschaftsdienst

Ein gedruckter Notdienstplan liegt in allen Apotheken in Herrenberg, Nebringen, Bondorf, Deckenpfronn, Kuppingen, Nufingen, Gärtringen, Ehningen, Aidlingen und Deufringen aus.

09. Juli um 8.30 Uhr bis 10. Juli um 8.30 Uhr

Alte Apotheke Gärtringen, Gärtringen, Wilhelmstraße 2, Tel. 07034 26019

10. Juli um 8.30 Uhr bis 11. Juli um 8.30 Uhr

Schönbuch-Apotheke, Gältstein, Schloßstraße 11, Tel. 07032 72076

11. Juli um 8.30 Uhr bis 12. Juli um 8.30 Uhr

Apotheke am Markt, Deckenpfronn, Pfarrgasse 5, Tel. 07056 8482

12. Juli um 8.30 Uhr bis 13. Juli um 8.30 Uhr

Apotheke Waegerle, Ehningen, Marktplatz 3, Tel. 07034 8014

13. Juli um 8.30 Uhr bis 14. Juli um 8.30 Uhr

Apotheke am Hasenplatz, Herrenberg, Hindenburgstraße 38, Tel. 07032 945711

14. Juli um 8.30 Uhr bis 15. Juli um 8.30 Uhr

Gäu-Apotheke, Nebringen, Sindlinger Straße 25, Tel. 07032 72878

15. Juli um 8.30 Uhr bis 16. Juli um 8.30 Uhr

Carmel-Apotheke, Nufingen, Hauptstraße 14, Tel. 07032 83957

16. Juli um 8.30 Uhr bis 17. Juli um 8.30 Uhr

Apotheke am Bahnhof, Herrenberg, Bahnhofstr. 17, Tel. 07032 6077

Termine



Samstag, 11. Juli 2015

- 7-12 Uhr Wochenmarkt in der Vorstadt
ab 09.00 Uhr Jugendturnier SV Rohrau
11-24 Uhr Gärtringer Bürgerfest 2015 rund um den Marktplatz, Kirchstraße und Schlossweg – weitere Infos im Innenteil dieses Mitteilungsblattes!
18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Ehningen
19.00 Uhr Jugendgottesdienst in der Ev. Kirche Gärtringen

Sonntag, 12. Juli 2015

- ab 08.30 Uhr Jugendturnier SV Rohrau
09.30 Uhr Neuap. Kirche, Gottesdienst
10.00 Uhr Ev. Kirche Rohrau, Gottesdienst
10.00 Uhr Ev. Kirche Gärtringen, Gottesdienst mit Taufen
10.30 Uhr Kath. Kirche Gärtringen, Eucharistiefeier- Familien-
gottesdienst
11.00 Uhr Württ. Christusbund Rohrau, Gottesdienst

Mittwoch, 15. Juli 2015

- 15.30-18.30 Uhr Cafe Clobal im ev./kath. Gemeindehaus
Gärtringen, der Arbeitskreis Ankommen lädt ein

Spruch der Woche

Kein Mensch kann auf deinem Buckel reiten,
wenn du ihn nicht krumm machst.
Martin Luther King

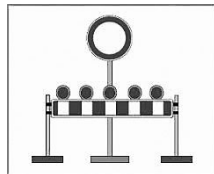
Amtliche Bekanntmachungen



Verlegung des Wochenmarktes und Sperrung der Schmiedstraße

Am Samstag, den 11. Juli 2015 findet auf dem Marktplatz, Schmiedstraße und Kirchstraße das Bürgerfest statt. Der Wochenmarkt wird aus diesem Grund in die Vorstadt verlegt. Der Markt findet wie immer zu den üblichen Zeiten von 07.00 - 12.00 Uhr statt. Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!

Straßensperrungen anlässlich des Bürgerfestes am Samstag, 11.07.2015 und der Leistungsschau am Samstag, 11.07. und Sonntag, 12.07.2015



Aufgrund des Bürgerfestes und der Leistungsschau werden am **Samstag, 11.07.2015 und Sonntag, 12.07.2015** die Straßen rund um den Marktplatz sowie die Bismarckstraße ab Kreisverkehr Feuerwergäterehaus bis Einmündung Kirchstraße gesperrt.

Die öffentlichen Parkplätze im Bereich des Marktplatzes, der Kirchstraße und des Schloßweges sind aufgrund von Aufbauarbeiten der Vereine **bereits ab Freitag, 10.07.2015 ab ca. 12.00 Uhr gesperrt.**

Um Standortverlegungen von Kraftfahrzeugen auszuschließen, bitten wir diese Halteverbote bzw. die Sperrungen unbedingt zu beachten.

Brennholzverkauf aus dem Gemeindewald Rohrau

Aus dem Holzeinschlag im vergangenen Winter, in der Umgebung vom Waldspielplatz, sind noch zwei Polter Brennholz zu haben. Das Holz war ursprünglich für eine andere Verwendung vorgesehen. Dabei handelt es sich um relativ schönes, schlankes Eichenholz.

Kennzeichnung mit roter Farbe:

26107/204	Eiche	4,02 Fm	220.- €
26107/205	Eiche	3,16 Fm	173.- €

Lagerort:

Wanderparkplatz an der K 1045, gegenüber vom Waldspielplatz (Straße ist bis dorthin befahrbar).

Wer Interesse hat, kann das Holz ab sofort bei der Gemeindekasse - per Barzahlung - kaufen.

Das baden-württembergische Feuerwehr-Ereignis des Jahres am 17. und 18. Juli 2015

Der Fokus der baden-württembergischen Feuerwehrwelt ist in diesem Jahr auf den Landkreis Böblingen gerichtet. Der Landkreis Böblingen sowie seine 26 freiwilligen und die vier Werkfeuerwehren richten vom 16. bis zum 18. Juli die Versammlung des Landesfeuerwehrverbands Baden-Württemberg auf dem Flugfeld Böblingen/Sindelfingen aus. Ganz nach dem Motto "Vielfalt. Engagement. Sicherheit." werden alle Hebel in Bewegung gesetzt, um den rund 2.500 Gästen aus allen baden-württembergischen Feuerwehren ein besonders herzlicher Gastgeber zu sein und ihnen ein Event mit besonderer Note zu bieten. Neben der Verbandsversammlung finden zeitgleich die Landesauscheidungen der traditionellen Feuerwehrwettkämpfe und das Landeswertungsspielen der Feuerwehrmusik statt.

Markus Priesching, der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes, freut sich schon sehr auf das große Event, insbesondere, weil man ein interessantes und abwechslungsreiches Programm ausgearbeitet hat. Am Freitag geht es bei einem ganztägigen Seminar im Kreissparkassenforum um Neuigkeiten aus Theorie und Praxis des Feuerwehrwesens.

Überzeugen Sie sich vor Ort von der Leistungsfähigkeit Ihrer Feuerwehr.

Hand aufs Herz: Wie gut wissen Sie über die Feuerwehren des Landkreises Bescheid? Klar, dass man die Feuerwehr ruft, wenn's brennt, weiß jedes Kind. Wie selbstverständlich wählt man nach einem schlimmen Unfall oder bei Hochwasser die Notrufnummer 112 - und ist froh, wenn bereits nach wenigen Minuten Hilfe kommt. Aber wissen Sie auch, dass sich im Landkreis Böblingen rund 2.500 Frauen und Männer fast ausschließlich ehrenamtlich in den Feuerwehren engagieren? Dass mehr als 500 Kinder und Jugendliche von der Jugendarbeit der Feuerwehren im Kreis profitieren? Und dass die Floriansjünger auch aus dem kulturellen Leben der Gemeinden nicht wegzudenken sind? Am 17. und 18. Juli haben Sie eine tolle Gelegenheit, sich über Ihre Feuerwehren zu informieren. Nutzen Sie die Gelegenheit und schauen vorbei.

Freitag, 17. Juli 2015, von 14.00 bis 17.00 Uhr: Feuerwehr-Erlebnispark beim Festzelt auf dem Flugfeld Böblingen/Sindelfingen

"Feuerwehr sehen, Feuerwehr erleben", heißt es am Freitagnachmittag auf dem Flugfeld Böblingen/Sindelfingen. Im Erlebnispark, den die Feuerwehren des Landkreises den Besucherinnen und Besuchern bieten werden, wartet ein großes Familienprogramm mit Action und Informationen rund um die Themen „Retten. Löschen. Bergen. Schützen.“

Auch all diejenigen sind auf dem Flugfeld an der richtigen Adresse, die schon immer gerne Feuerwehrmann oder -frau sein wollten: An vielen Stationen gibt es Informationen zum Hobby sowie zu den Aufgaben der Feuerwehr beziehungsweise Jugendfeuerwehr. Die einzigartige Atmosphäre der Feuerwehrfahrzeuge und -geräte kann natürlich auch geschnuppert werden. Außerdem geben Feuerwehrleute bei imposanten Vorführungen live Einblicke in ihre Arbeit:

14.30 Uhr Vorführung Fettexplosion (Team Brandschutzerziehung Landkreis Böblingen)

15.15 Uhr Brandeinsatz (Jugendfeuerwehr Renningen)

16.00 Uhr Höhenrettungsübung (Werkfeuerwehr Daimler AG)

16.45 Uhr Wohnungsbrand (Feuerwehr Grafenau)

Samstag, 18. Juli 2015, von 9.00 bis 17.00 Uhr: Feuerwehr-Wettbewerbe an der Motorworld auf dem Flugfeld Böblingen/Sindelfingen

Bei den Landesmeisterschaften der traditionellen Feuerwehrwettkämpfe nach CTIF kämpfen zahlreiche Teams aus dem In- und Ausland beim „Löschangriff trocken“ und dem anschließenden Hindernis-Staffellauf um Pokale sowie die begehrten Fahrkarten für die Deutschen Meisterschaften. Die Blauröcke bewältigen dabei in vollem Tempo unter anderem einen sechs Meter langen Balken, eine 1,60 Meter hohe Wand sowie eine acht Meter lange Röhre. Spannung ist dabei auf jeden Fall garantiert!

Samstag, 18. Juli 2015, von 9.00 bis 15.30 Uhr: Feuerwehr-Musik in der Turn- und Festhalle Ehningen

Einen musikalischen Hochgenuss bietet das elfte Landeswertungsspiel der Feuerwehrmusik in der Turn- und Festhalle in Ehningen

am Samstag, den 18. Juli. Neun Teilnehmergruppen präsentieren ihr Können den kritischen Ohren einer Fachjury und natürlich den zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörern. Der Eintritt ist frei.

Einladungen

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 14.07.2015; um 19:00 Uhr, in der Aula Ludwig-Uhland-Schule; Wilhelmstr. 14-16, Gärtringen

Beratungsunterlagen, die auch den Gemeinderäten zur Verfügung stehen, werden 15 Minuten vor Beginn der Sitzung im Sitzungssaal ausgelegt.

Tagesordnung - öffentlich -

1. Offenes Gespräch mit Landrat Roland Bernhard
2. Bürgerfragestunde
3. Vorstellung der Bewertung des Anlagevermögens der Gemeinde Gärtringen
4. Bilanz des Wasserwerks für das Wirtschaftsjahr 2014
5. Bekanntgaben
6. Verschiedenes

gez.

Thomas Riesch
Bürgermeister

Sitzungsbericht

Aus der Gemeinderatssitzung am 30.06.2015 Fortschreibung des Nahverkehrsplanes 2015 - Erweiterung und Ausschreibung der Linie 753 durch den Landkreis

Der Landkreis Böblingen beabsichtigt zum Fahrplanwechsel 2017 die Linie 753, Gärtringen-Rohrau, auf der Grundlage der vom Kreistag beschlossenen Fortschreibung des Nahverkehrsplanes zu erweitern. Bevor die Ausschreibung auf den Weg gebracht wird, wurde die Gemeinde nochmals um eine schriftliche Zustimmung gebeten.

Der Vorsitzende teilte dem Landratsamt mit, dass dieses Thema sowohl im Ortschafts- als auch Gemeinderat nochmals beraten werde und erst im Anschluss daran eine schriftliche Rückmeldung erfolgen werde.

Gemäß dem Nahverkehrsplan soll der Linienbus morgens zur Hauptverkehrszeit zunächst von Rohrau zum S-Bahnhof Gärtringen fahren und anschließend über die Hauptstraße, Bismarckstraße, Neue Straße, Vorstadt zum Gewerbegebiet Nufingen und von dort über die B 14 zurück nach Gärtringen.

Am späten Nachmittag zur sogenannten Hauptverkehrszeit 2 fährt der Bus in umgekehrter Richtung vom S-Bahnhof Gärtringen zunächst nach Rohrau und von Rohrau über die Gewerbegebiete in Nufingen und die Vorstadt, Neue Straße, Bismarckstraße, Hauptstraße zurück zum S-Bahnhof.

Aufgrund der längeren Fahrzeit bei einer "Schleife" über das Nufinger Gewerbegebiet ist es aus Sicht der Verwaltung in den Morgenstunden definitiv nicht mehr möglich, sowohl um 6:58 Uhr als auch um 7:08 Uhr und 7:18 Uhr eine Fahrt von Rohrau nach Gärtringen anzubieten. Doch gerade diese Busverbindungen sind für den Schülerverkehr unabdingbar und zwingend notwendig. Laut Nahverkehrsplan wird im Hinblick auf die geplante Ausschreibung lediglich ausgeführt, dass zu allen Zeiten ein 30-Minuten-Takt bzw. 60-Minuten-Takt angestrebt wird. Dies würde morgens in der Hauptverkehrszeit jedoch eine eindeutige Verschlechterung bedeuten. Sofern der Bus künftig eine Schleife über das Nufinger Gewerbegebiet fährt und hierfür mindestens 30 Minuten angesetzt werden, bedeutet dies zwangsläufig, dass die im Moment bestehenden Fahrten um 6:58 Uhr, 7:08 Uhr und 7:18 Uhr in dieser Form nicht mehr angeboten werden können. Vor diesem Hintergrund hat bereits der Ortschaftsrat in seiner letzten Sitzung seine ablehnende Haltung deutlich zum Ausdruck gebracht. Diesem Votum hat sich auch der Gemeinderat in der letzten Sitzung fraktionsübergreifend angeschlossen. Entsprechend fasste der Gemeinderat einstimmig den folgenden Beschluss:

Die Fortschreibung des Nahverkehrsplanes 2015 mit einer Erweiterung der Linie 753 wird abgelehnt.

Ludwig-Uhland-Schule

Sanierung der Sanitärräumlichkeiten in den Pavillons - Vergabe der Arbeiten

Sämtliche Arbeiten zur Sanierung der Sanitärräumlichkeiten in den Pavillons der LUS wurden nach den Vorgaben der Vergabeordnung für Bauleistungen beschränkt ausgeschrieben. Vor der Aufforderung zur Angebotsabgabe wurde die Eignung der Bewerber entsprechend geprüft. Die zur Angebotsabgabe ausgewählten Bewerber bieten nach den zugänglichen Quellen die für die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen notwendige Sicherheit. Dies bedeutet, dass sie die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit besitzen und über ausreichende technische und wirtschaftliche Mittel verfügen.

Für alle drei Gewerke wurde eine Kostenberechnung erstellt. In der Summe liegen die Vergaben erfreulicherweise mit einem Betrag von 12.907,60 Euro unter der Gesamtsumme der Kostenberechnung. Einstimmig erging nach Beratung und Aussprache die folgende Beschlussfassung:

Folgende Arbeiten werden im Zusammenhang mit der Sanierung der Sanitärräumlichkeiten in den Pavillons der LUS vergeben:

1. Im Gewerk Abbruch- und Rohbauarbeiten an die Fa. Mile Jovic aus Herrenberg zur geprüften Angebotssumme in Höhe von 39.322,51 € brutto
2. Im Gewerk Putz- und Trockenbauarbeiten an die Hans Scholl GmbH aus Gemmingen zur geprüften Angebotssumme in Höhe von 47.559,54 € brutto
3. Im Gewerk Sanitär an die Fa. Gauß GmbH aus Altensteig zur geprüften Angebotssumme in Höhe von 73.257,35 € brutto

Weitere Vorgehensweise bei der Unterbringung von Flüchtlingen

Die Gemeinden in Baden-Württemberg müssen nach den gesetzlichen Vorgaben im Zuge der Anschlussunterbringung geeigneten Wohnraum schaffen, um Flüchtlinge in ihren Kommunen zu beherbergen. In den letzten Monaten gab es bundesweit einen drastischen Anstieg an Flüchtlingen. Aus diesem Grund mussten auch in Gärtringen 12 Flüchtlinge, die im November 2014 zugewiesen wurden, im ehemaligen Schwimmmeistergebäude am Freibad untergebracht werden. Glücklicherweise konnte die Verwaltung zusätzlich privaten Wohnraum in der Kanalgarage und Mozartstraße anmieten, um weitere Flüchtlinge in diesen Räumlichkeiten unterzubringen.

Der Gemeinde stehen aktuell insgesamt 64 Unterbringungsplätze zur Verfügung. 47 Plätze hiervon sind zwischenzeitlich belegt. Im Jahr 2015 liegt die Quote für Gärtringen bei zusätzlich rund 30 Personen, welche untergebracht werden müssen; eine genaue Zuweisungszahl hat das Landratsamt Böblingen derzeit noch nicht mitgeteilt. Vor dem Hintergrund, dass noch 17 Plätze zur Verfügung stehen, muss im laufenden Kalenderjahr zusätzlich für 13 Personen Wohnraum geschaffen werden. Nachdem aufgrund der hohen Zugangszahlen jedoch davon auszugehen ist, dass die Unterbringungsquote im laufenden Kalenderjahr weiter erhöht wird, ist es unabdingbar, weiteren Wohnraum für Flüchtlinge zu schaffen.

Nach wie vor ist beabsichtigt, dass die Verwaltung alle Wohnungs- und Hausangebote privater Eigentümer prüft. Allerdings sind die Räumlichkeiten oft ungünstig geschnitten und im Vergleich zu Containern zu groß bemessen. In anderen Fällen wiederum handelt es sich um sehr alte, baufällige Gebäude, so dass der Kostenaufwand für eine Sanierung und Nutzung als Asylunterkunft unwirtschaftlich ist.

Vor diesem Hintergrund müssen auch alle Möglichkeiten für einen Neubau geprüft und untersucht werden. Als Standorte stehen Flächen im Bereich der Schwarzwaldhalle sowie der Dieselstr. 32 zur Verfügung. Beide Varianten sollen angesichts der derzeitigen weltweiten Lage Lösungen für mehrere Jahre darstellen, so dass geplant ist, die Unterkünfte käuflich zu erwerben. Alternativ werden von den Anbietern auch Miet- bzw. Leasingverträge angeboten.

Grundsätzlich sollen die Standorte nicht auf Dauer vorgehalten werden, sondern dienen der vorübergehenden Abdeckung des in den nächsten Jahren zu erwartenden erhöhten Unterbringungsbedarfs an Flüchtlingen und Asylbewerbern. Die Unterkünfte sollen sofort aufgelöst werden, wenn sich abzeichnet, dass die Zuweisungszahlen wieder zurückgehen. Ähnliche Erfahrungen machte die Verwaltung auch bereits in den 1990er Jahren, als zeitweise in Gärtringen über 150 Asylbewerber untergebracht waren. Bis Ende der 1990er Jahre ist diese Zahl wieder auf unter 20 Personen zurückgegangen.

Bei einer begrenzten "Lebensdauer" der Unterkünfte von 10-20 Jahren könnten diese auch bei einem Rückgang der Flüchtlingszahlen relativ schnell demontiert und wieder veräußert werden. Als nächste Schritte wurde von der Verwaltung vorgeschlagen, entsprechende Baugesuche für die beiden Standorte beim Landratsamt einzureichen. Nach Vorliegen der bestandkräftigen Baugenehmigungen erfolgt eine erneute Beratung im Gemeinderat anhand konkreter Angebote und Kostenberechnungen mit dem Ziel, die Baugenehmigungen zu vollziehen. Angesichts dieser Vorlaufzeit ist davon auszugehen, dass mit einer Bezugsfertigkeit der beiden Standorte im ersten Halbjahr 2016 zu rechnen ist. Abschließend erfolgte auch nochmals ein ausdrücklicher und herzlicher Dank an den Arbeitskreis "Ankommen". Ohne die Hilfe der vielen Helferinnen und Helfer wäre es in der zurückliegenden Zeit nicht möglich gewesen, alle Betreuungsaufgaben zufriedenstellend zu meistern.

Der Gemeinderat fasste bei vier Enthaltungen den folgenden Beschluss:

An den Standorten Schwarzwaldhalle (Flst. 3281) und Dieselstr. 32 werden Wohncontainer (Kauf) aufgestellt. Am Standort Schwarzwaldhalle werden hierbei 32 Wohnplätze, am Standort Dieselstraße 32 20 Wohnplätze eingerichtet.

Die Verwaltung wird beauftragt, baldmöglichst beim Landratsamt entsprechende Baugesuche einzureichen.

Die Verwaltung wird beauftragt, privaten Wohnraum anzumieten, sofern dieser für die Unterbringung von Flüchtlingen geeignet ist. Zusätzlich soll der Kontakt zwischen dem Vermieter (des der Verwaltung angebotenen Wohnraums) und dem Arbeitskreis bzw. den Flüchtlingen selbst hergestellt werden, so dass im Optimalfall ein Mietvertrag zwischen Vermieter und Flüchtling abgeschlossen wird.

Bebauungsplan „Westlich der Neue Straße“ - Zustimmung zum Vorentwurf

Bereits im Februar 2006 wurde im Gemeinderat ein Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan "Westlich der Neue Straße" gefasst. Die Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung hat im Frühjahr 2006 stattgefunden. Ebenso ist die frühzeitige Anhörung der Behörden sowie der sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgt. Anschließend ruhte das Bebauungsplanverfahren aufgrund großer Konflikte zwischen der bestehenden Nutzung eines Baustoffhandels und der umliegenden bestehenden Wohnnutzung. Die derzeit ausgeübte gewerbliche Nutzung genießt rechtlich jedoch Bestandsschutz.

Weiterhin wurde für das Anwesen Rößweg 7 eine Bauvoranfrage eingereicht, welche entgegen den Festsetzungen des Vorentwurfs zum Bebauungsplan eine deutlich höhere und massivere Bebauung zum Inhalt hatte. Infolge einer von der Gemeinde beantragten und vom Landratsamt ausgesprochenen Zurückstellung zog der Bauherr seine Bauvoranfrage letztlich zurück.

Das Bebauungsplanverfahren, welches seit 2006 ruhte, wurde gemäß den Festlegungen des Gemeinderates anschließend wieder aufgenommen und soll nun auch zum Abschluss gebracht werden. Ziel ist es, insbesondere die Sicherstellung einer geordneten, städtebaulich vertretbaren Bebauung und Nachverdichtung zu schaffen.

Insgesamt umfasst das Plangebiet eine Fläche von ca. 3,97 ha. Angesichts der Vorgaben des aktuellen Baugesetzbuches gibt es nun die Möglichkeit, Bebauungspläne im Innenbereich, sofern eine Fläche von 2 ha nicht überschritten wird, im sogenannten beschleunigten Verfahren abzuwickeln. Bei diesem Verfahren entfällt der relativ aufwändige Umweltbericht.

Nach Erläuterung der Planungsrechtlichen Festsetzungen wurde im Rahmen der Beratung und Aussprache beantragt, bereits im jetzigen Verfahrensstand einen im Planentwurf festgelegten Bereich "WA 3" hinsichtlich der möglichen Bebauung, insbesondere der Gebäudehöhe, dem nebenliegenden "WA 4" anzugleichen. Hintergrund ist die Tatsache, dass die Grundstücke im Ballungsraum immer kleiner werden und vor diesem Hintergrund bei der Gebäudehöhe eine größere Ausnutzung erforderlich wird.

Diese Angleichung wurde bei der Beschlussfassung mit 7 Ja-Stimmen und 7- Nein-Stimmen sowie 4 Enthaltungen bei Stimmgleichheit im Ergebnis jedoch abgelehnt.

Dies bedeutet nun, dass im Rahmen der zweiten Anhörungsrunde die dann eingebrachten Anregungen aus der Bürgerschaft sowie der Träger öffentlicher Belange beraten und abgewogen werden. Bei 14 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen erging mehr-

heitlich folgende Beschlussfassung:

1. Der Vorentwurf, mit zeichnerischem Teil (Anlage 1), Textteil (Anlage 2) und Begründung (Anlage 3), wird gebilligt. Die Verwaltung wird mit der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden (öffentliche Auslegung) beauftragt.
2. Das Verfahren wird als beschleunigtes Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch durchgeführt

Kindergarten Eisenbergle Rohrau: Fensteraustausch und Modernisierung Sanitärbereich - Vergabe der Arbeiten

Die Arbeiten für den Austausch der Fenster im Kindergarten Eisenbergle wurden ursprünglich beschränkt ausgeschrieben. Zum Submissionstermin am 10. Juni diesen Jahres ging jedoch kein Angebot ein. Vor diesem Hintergrund wurde die Ausschreibung aufgehoben und ein freihändiges Vergabeverfahren eingeleitet. Im Rahmen dieser freihändigen Vergabe ging ein Angebot der Fa. Schäfer aus Deckenpfronn ein. Dieses Angebot entspricht den formalen Anforderungen und war daher zu werten. Die Einheitspreise sind auskömmlich kalkuliert und wurden nicht überhöht angeboten. Das Angebot der Firma Schäfer ist unter Berücksichtigung aller Umstände als annehmbares Angebot zu werten, so dass die Verwaltung vorschlug, die Arbeiten an die Firma Fensterbau Schäfer aus Deckenpfronn mit einer geprüften Angebotssumme von 71.126,89 Euro zu vergeben. Der Vergabevorschlag beinhaltet Holz-Alu-Fenster. In Form eines Alternativangebotes wurden auch Kunststoffenster angefragt. Im Zuge der Beratung und Aussprache wurde im Gremium jedoch daran festgehalten, bei Fensterbauarbeiten in Kindertagesstätten Holz-Alu-Fenster auszuführen.

Weiterhin wurden die Arbeiten für die Modernisierung des Sanitärbereichs beschränkt ausgeschrieben. Zum Submissionstermin sind zu diesem Gewerk vier Angebote eingereicht worden.

Alle vier Angebote entsprachen den formalen Anforderungen und waren daher zu werten.

Günstigste Bieterin war die Firma Keuler aus Herrenberg mit einer geprüften Angebotssumme in Höhe von 29.561,83 Euro. Die Kostenschätzung für dieses Gewerk belief sich auf 25.000 €. Demnach entsteht eine Differenz von 4.561,83 Euro. Im Ergebnis stimmte der Gemeinderat auch der Vergabe dieses Gewerks einstimmig zu und fasste den folgenden Beschluss:

Folgende Arbeiten im Zusammenhang mit der Sanierung des Kindergartens Eisenbergle werden vergeben:

- 1 im Gewerk Fensteraustausch an die Fa. Fensterbau Schäfer aus Deckenpfronn zur geprüften Angebotssumme in Höhe von 71.126,89 € brutto
2. im Gewerk Sanitär an die Keuler GmbH aus Herrenberg-Kuppingen zur geprüften Angebotssumme in Höhe von 29.561,83 € brutto

Kindergarten Eisenbergle und Mozartstraße - Erneuerung des Bodenbelags - Vergabe der Arbeiten

Um einen günstigeren Vergabepreis zu erzielen, wurden die Bodenbelagsarbeiten im Kindergarten Eisenbergle und Mozartstraße zusammen ausgeschrieben. Vor der Aufforderung zur Angebotsabgabe wurde auch bei dieser Vergabe die Eignung der Bewerber entsprechend geprüft. Insgesamt 5 Unternehmen wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert. 3 Angebote lagen zum Submissionstermin der Verwaltung vor. Alle 3 Angebote entsprachen den formalen Anforderungen und waren daher zu werten.

Günstigste Bieterin war die Firma Hagenlocher Raumausstattung aus Magstadt mit einer geprüften Angebotssumme von 34.502,09 Euro.

Das Angebot der Firma Hagenlocher ist unter Berücksichtigung aller Umstände annehmbar und deshalb nach technischer, rechnerischer und wirtschaftlicher Prüfung zu werten. Die Kostenberechnung für das Gewerk Bodenbelagsarbeiten lautet in der Summe auf 75.000 Euro. Demnach besteht eine Differenz von - 40.497,91 Euro zwischen Kostenberechnung und geprüfter Angebotssumme.

Einstimmig erging auch bei diesem Tagesordnungspunkt der folgende Beschluss:

Die Bodenbelagsarbeiten in den Kindergärten Eisenbergle und Mozartstraße werden an die Hagenlocher Raumausstattung GmbH & Co. KG aus Magstadt zur geprüften Angebotssumme von 34.502,09 Euro brutto vergeben.

Ludwig-Uhland-Schule: Einbau von Akustikdecken in Klassenzimmer und Schulbetreuung - Vergabe der Arbeiten

Schlussendlich wurden auch die Arbeiten zum Einbau einer Akustikdecke in einem Klassenzimmer der Schulbetreuung beschränkt ausgeschrieben. Für dieses Gewerk wurden 4 Unternehmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Zum Submissionstermin lagen der Verwaltung 2 Angebote vor. Beide Angebote entsprachen den formalen Anforderungen und waren daher zu werten.

Ursprünglich war geplant, lediglich die restlichen Klassenzimmer im Grundschulgebäude mit Akustikdecken zu versehen. Da jedoch im Deckungsring noch Restmittel zur Verfügung stehen, wurde von der Verwaltung vorgeschlagen, die Akustikdecken auch im stark frequentierten Bereich der Schulbetreuung im Untergeschoss einzubauen.

Diesem Vorschlag wurde auch im Gemeinderat einstimmig entsprochen. Nach Beratung und Aussprache erging folgende Beschlussfassung:

Die Akustikdeckenmontage in der Ludwig-Uhland-Schule werden an den Maler- und Stuckateurbetrieb Scheel aus Ebhausen zur geprüften Angebotssumme von 32.386,78 Euro brutto vergeben.

Fundsachen Rohrau

Gefunden wurde in Rohrau:

- 1 grüne Armbanduhr mit grünem Plastikarmband (gefunden beim Kirchplatz)
- 1 Silber-blau-schwarzes Bobbycar (gefunden beim Kirchplatz)
- 1 Kleines Kuscheltier, beige mit grünen Punkten
- 1 silbernes Herrenfahrrad, Fa. Eppele
- 1 grün-schwarzes Herrenfahrrad, Fa. Herkules
- 1 schwarzes Mountainbike, Fa. Diamant

Eigentumsansprüche können beim Rathaus Rohrau, Nufinger Str. 1, Zimmer 2, geltend gemacht werden, Tel.: 21094 oder 923-210.

Bildung und Schulen



Volkshochschule

VHS-Termine - VHS-Termine - VHS-Termine - VHS-Termine
Volkshochschule Gärtringen - 1. Semester 2015

Leitung: Thomas Luft

Ahornweg 16, 71159 Mötzingen

Tel.: 07452 / 873245 oder 07034 / 237916

Fax: 07452 / 873926 oder 07034 / 251550

E-Mail: volkshochschule@lus-gaertringen.de

Das aktuelle VHS-Programm finden Sie auch auf der Homepage der Gemeinde Gärtringen: www.gaertringen.de - Bildung und Betreuung

Melden Sie sich an! Anmeldeformulare liegen in der Ludwig-Uhland-Schule aus.

Anmeldungen können auch in den Briefkasten an der Ludwig-Uhland-Schule, Wilhelmstraße 14-16, eingeworfen werden. Er befindet sich neben dem Haupteingang zur Ludwig-Uhland-Schule.

YOGA in Gärtringen für NACHHLER, NEUEINSTEIGER und WIEDEREINSTEIGER!

YOGA mit Faszien-Bewegung! – Altes Wissen für die neue Zeit! Yoga kennt keine Altersbeschränkung, aber einige Wege, um mit Körper, Geist und Seele in Balance zu kommen und mit sich im täglichen Leben in Einklang und Harmonie zu sein. Entspannungsübungen, gezielte Atemübungen, Yogaübungen, Achtsamkeit, Meditation und die Gabe der Beobachtung verwandeln sich in dir in eine neue Lebenskraft für den Alltag. Körperliches Wohlbefinden, Stabilität, Zufriedenheit, Positivität, Leichtigkeit, Gelassenheit, Vertrauen, Freude und Glück sind Ziele deiner Übungspraxis.

Bitte bequeme Sportkleidung, Liegetuch, Wollsocken mitbringen. Diese Kurse finden in Kooperation mit dem TSV Gärtringen an der Theodor-Heuss-Sporthalle statt.

Anmeldung bei/Leitung: Margit Honold, Yogalehrerin und Meditationsleiterin, Herrenberg

Tel. 07032/814455 oder 0176/62977277

Gebühr.: pro Stunde Erwachsene 8,- €, Ehepaare 15,-€,

Studenten 7,50€

GÄ 39 A Yoga sanft und meditativ, montags, seit 20.04.2015, **16:30 - 18:00 Ludwig-Uhland-Schule, Aula**

GÄ 40 A Yoga für jedes Alter, dienstags, seit 21.04.2015,

08:45-09:45 TSV-Raum, TH-Halle

GÄ 41 A dienstags, seit 21.04.2015, 10:00 - 11:30 TSV-Raum, TH-Halle

GÄ 42 A mittwochs, seit 22.04.2015, 16:55 - 17:55 TSV-Raum, TH-Halle

GÄ 43 A mittwochs, seit 22.04.2015, 18:05 - 19:20 TSV-Raum, TH-Halle

GÄ 44 A donnerstags, seit 23.04.2015, 08:15 - 09:15,

Samariterstift Gärtringen

GÄ 45 A donnerstags, seit 23.04.2015, 18:00 - 19:30

Ludwig-Uhland-Schule, Aula

GÄ 45-1 A freitags, seit 24.04.2015, 10:00 - 11:30 Samariterstift Gärtringen

GÄ 45-2 A freitags, seit 24.04.2015, 19:30 - 21:00 Samariterstift Gärtringen

Verschenkbörse

Der Gemeindeverwaltung sind folgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse daran haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

105	Tischtennisplatte	21258
106	ca. 100 Stück graue Betonplatten 40x60 cm	22691
107	voll funktionsfähiger Röhrenfernseher	21674
108	Damen-Fahrrad 26 Zoll, 3-Gang, weiß mit Gepäckträger vorne und hinten, Rücktritt muss instandgesetzt werden	20098
109	Kinderrutsche aus Metall, Sandmuschel in grün „Frosch“	22331
110	2 Kleiderschränke aus Holz, 1 rotes Sofa (2-Sitzer), 1 Schaukelbanane von IKEA, 1 Kinderbügelbrett, 1 Schaukel zum Aufhängen	23445

Die Verschenkbörse erreichen Sie unter 07034 / 923-105 Frau Knödler (Montags) oder per E-mail unter mb@gaertringen.de. Alle Artikel die bis spätestens Montag 10:00 Uhr mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt. Gerne können Sie auch auf dem Anruferantworter Ihre zu verschenkenden Gegenstände hinterlassen. Erreicht uns keine anders lautende Mitteilung wird der zu verschenkende Gegenstand automatisch 2 x im Mitteilungsblatt veröffentlicht, danach wird er automatisch gestrichen. Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.

Impressum Gemeinde Gärtringen Mitteilungsblatt



Herausgeber des Mitteilungsblattes ist die Gemeinde Gärtringen.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Straße 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048. www.nussbaummedien.de

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Gärtringen und alle sonstigen Verlautbarungen ist Bürgermeister Thomas Riesch, Rohrweg 2, 71116 Gärtringen. Verantwortlich für "Was sonst noch interessiert" und Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt

Das Mitteilungsblatt erscheint in der Regel donnerstags.

Redaktions- und Anzeigenschluss: montags, 10.00 Uhr. Bezugspreis einschl. Trägerlohn und gesetzl. MwSt. € 11,80 halbjährlich. Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de

GÄ 45 – 3D-Yoga – für jedes Alter, Einsteigerkurs mit 4 Einheiten
Dienstags, seit 30.06. 2015, 20.00 - 21.15 Uhr,
Ort: Villa Schwalbenhof

Joseph-Haydn-Schule Rohrau



Grundschulförderklasse sagt Danke!

Dankeschön sagen die Kinder der Grundschulförderklasse der Joseph-Haydn-Grundschule auch dieses Jahr wieder an Fr. Brockfeld, Fr. Herpich und Fr. Fetzer vom Verein der Gartenfreunde in Rohrau. Dieser spendete die Zutaten zum Backen und das Reisig für das Backhaus.

So konnte die Klasse am 22.06.15 einen total interessanten und schönen Vormittag im Backhaus Rohrau verbringen und selbst knuspriges Brot und leckere Flachswickel herstellen, die Kinder fanden das sehr spannend und erzählten noch lange davon!

Vielen Dank an die engagierten und herzlichen Frauen, die alles sehr gut vorbereiteten und den Kindern alles zeigten und erklärten!

Damit dieser lehrreiche Vormittag auch mit der nächsten Klasse stattfinden kann, sind wir auf Reisigspenden (4 Büschele) angewiesen. Wer kann uns helfen? Bitte in der Schule melden, wir würden uns sehr freuen!

Die Lehrerinnen der GFK

Grundschulbetreuung



Gärtringen sucht den Superstar

Hallo, Stars und Sternchen!

Du bist 15 oder jünger?

Und du hast Lust, an einem Song-Contest mitzumachen?

Dann bist du bei uns richtig!

Wir geben dir die Chance, vor Publikum zu performen – allein, zu zweit oder zu dritt.

Melde dich bis zum 24. Juli 2015 zum Vorcasting an!
Die zwanzig Besten stehen im Finale am 10. Oktober 2015 ab 15.00 Uhr in der Ludwig-Uhland-Halle in Gärtringen auf der Bühne.

Schirmherr ist Bürgermeister Thomas Riesch.
Der Erlös fließt in die Schulbetreuung.

Kontakt für das Vorcasting:
Karl Paul, 0177 2812 110 + Melly Ehebauer, 07034 238011
Kartenvorverkauf für das Finale: Karl Paul, 0177 2812 110

Mit freundlicher Unterstützung von:

 **Veranstaltungsorganisation Karl Paul**
www.karl-paul.de

 **Spannende Kinder- und Jugendbücher**
www.katiki.de

Referat Kinder, Jugend & Familie

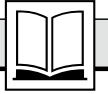
Jugendreferat

Gärtringer Sommerferienprogramm 2015

Mit dem großen Bücherflohmarkt der Ortsbücherei beginnt endlich die heiß ersehnte Ferienzeit und damit auch das Gärtringer Ferienprogramm. Im Programmheft sind wieder einige sportliche

Aktivitäten, allerhand Kreatives, spannende Erlebnisse in der Natur und erstmals ein interessanter Besuch im Landtag von Baden-Württemberg enthalten. Die Programmhefte mit Anmeldung gibt es in der Gemeindeverwaltung Gärtringen, Rathaus Rohrau, Ortsbücherei und in den Gärtringer Filialen der Kreissparkasse Böblingen und Volksbank Herrenberg-Nagold-Rottenburg. Infos: Referat Kinder/Jugend/Familie, Jürgen Kunst, Tel. 923113, E-Mail: kunst@gartringen.de

Ortsbücherei



Ortsbücherei Gärtringen

Bismarckstr. 16.a Tel. 26001

Öffnungszeiten: montags, mittwochs, donnerstags und freitags von 16.00 bis 20.00 Uhr, sowie dienstags von 10.00 bis 13.00 Uhr

Ausführliche Texte im Internet: Ortsbücherei Aktuell

Vorankündigung

Auch in diesem Jahr gibt es wieder einen Flohmarkt - am Mittwoch, dem 29.7. ab 14.00 Uhr im Park neben der Bücherei

Neue Romane

Honigtot – von Hanni Münzer

Als sich die junge Felicity auf die Suche nach ihrer Mutter macht, stößt sie dabei auf ein quälendes Geheimnis ihrer Familiengeschichte. Ihre Nachforschungen führen sie zurück in das dunkelste Kapitel unserer Vergangenheit und zum dramatischen Schicksal ihrer Urgroßmutter Elisabeth und deren Tochter Deborah.

Die verbotene Zeit – von Claire Winter

1975: Nach einem schweren Autounfall sind Carlas Erinnerungen wie ausgelöscht, und sie setzt alles daran, die verlorene Zeit zu rekonstruieren. Der Journalist David Grant behauptet, sie sei auf der Suche nach ihrer Schwester gewesen, die vor sechzehn Jahren spurlos an der Küste von Cornwall verschwand. Die Wahrheit führt Carla weit zurück in die Vergangenheit, in das Berlin der Dreißigerjahre, zu einer ungewöhnlichen Freundschaft und einer verbotenen Liebe, aber auch einer schrecklichen Schuld ...

Sunset – von Klaus Modick

Pacific Palisades, 1956. Weltberühmt und wohlhabend lebt Lion Feuchtwanger im kalifornischen Exil. Als ihn die Nachricht vom Tod Bertolt Brechts erreicht, ist er tief erschüttert. Er hatte Brechts Genie entdeckt, hatte ihn gefördert, war ihm eng verbunden gewesen. In stummer Zwiesprache mit dem toten Freund ruft Feuchtwanger die Stationen dieser Freundschaft wach.

Kopfüber zurück – von Rebecca Wait

Fünf Jahre sind seit Kits Tod vergangen. Der jüngere Bruder Jamie lebt seitdem ein schattenhaftes Dasein. Die Eltern sind in Schweigen versunken und froh, dass wenigstens Tochter Emma ein zufriedenes Leben zu führen scheint. Doch als Emma älter wird, beginnt sie, unbequeme Fragen zu stellen, in der Hoffnung, das Geheimnis um Kits Tod endlich zu lüften.

Alleine war gestern – von Beatrice Meier

Sie heißen Ricarda, Philip, Uschi, Harry und Eckart. Sie sind allesamt Anfang bis Mitte sechzig und gründen eine WG. Philip war über dreißig Jahre Arzt in Afrika, sein alter Studienfreund Harry fährt immer noch Taxi, Ricarda hat Probleme mit ihrer Tochter, Uschi verkauft Wurst und gute Sprüche, und Eckart hat den Grabstein seiner Frau dabei. Mit all ihren Macken, Hoffnungen und dem Kopf voller Pläne raufen sie sich zusammen. Doch dann hat ausgerechnet die flotte Uschi einen Schlaganfall.

Der Tag, als meine Frau einen Mann fand – von Sybille Berg

Chloe und Rasmus sind seit fast zwanzig Jahren verheiratet, und ja, alles bestens. Aber dass dieses Leben nun einfach so weitergehen soll, ist auch nicht auszuhalten. Rasmus will es noch einmal wissen: Eine neue Welt erobern, weit weg von zu Hause; zeigen, was er kann. Chloe ist immer bei ihm. Bis sie Benny trifft und sich noch einmal verliebt, wild und leidenschaftlich. Sibylle Berg stellt die Frage, die alle Paare irgendwann einmal beschäftigt: Ist Sex lebensnotwendig? Oder doch eher die Liebe?

1913 – Der Sommer des Jahrhunderts – von Florian Illies

1913: Es ist das eine Jahr, in dem unsere Gegenwart begann. In Literatur, Kunst und Musik werden die Extreme ausgereizt, als gäbe es kein Morgen. Zwischen Paris und Moskau, zwischen London, Berlin und Venedig begegnen wir zahllosen Künstlern, deren Schaffen unsere Welt auf Dauer prägte. Man kokst, trinkt, ätzt, hasst, schreibt, malt, zieht sich gegenseitig an und stößt sich ab, liebt und verflucht sich.